

Link oder Link?

Popularität als Möglichkeit der Bewertung von Links

Sascha Frank *
SLS No. 08028[†]

28.03.2008

1 Einleitung

Im Rahmen der Suchmaschinenoptimierung fallen immer wieder die Begriffe Linkpopularität, seltener die Ausdruck IP- und Domainpopularität und vereinzelt auch noch Class C Netz Popularität. Im weiteren Verlauf werden wir kurz diese Begriffe erläutern und anschließend diskutieren in wie weit es dabei um sinnvolle Maße handelt. Dieser Diskussion schliesst sich ein empirischer Vergleich von Webkatalogen hinsichtlich dieser vier Kriterien an. Abschliessend folgt das Fazit.

1.1 Linkpopularität

Die Linkpopularität bzw. Link Häufigkeit beschreibt wie viele Links auf eine Webseite bzw. auf die komplette Website verweisen. Je mehr Links auf eine Webseite bzw. Website gesetzt wurden, desto höher ist die jeweilige Linkpopularität (vgl. [1]). Im weiteren Verlauf gehen wir immer von der kompletten Website aus.

1.2 Domainpopularität

Die Domainpopularität steht für die Anzahl an verschiedenen Domains, von denen aus eine bestimmte Website verlinkt ist. Je größer die Anzahl an (verschiedenen) Domains desto größer ist die Domainpopularität.

1.3 IP Popularität

Bei der IP Popularität handelt es sich um die Anzahl der verschieden IP's die die Website verlinken. Und es gilt hier auch je größer die Anzahl an (verschiedenen) IP's desto größer ist die IP Popularität.

1.4 Class C Netz Popularität

Die C Netz Popularität entspricht in ihrer Grundidee der IP Popularität, hier wird auch die IP aus der ein

Link stammt betrachtet, aber es wird nicht gesamte IP bewertet sondern nur die ersten drei Zahlenblöcke. Diese drei Blöcke standen früher für das Class C Netz bei der Einteilung der Domains, daher der Begriff C Netz Popularität (vgl. [2]). Daher findet man es auch unter dem amerikanischen Begriff C Block. Und d.h. wenn zwei Links in ihren IP's in den ersten drei Blöcken die gleichen Zahlen besitzen, stammen sie aus dem gleichen C Netz, auch wenn es dieses heute nicht mehr geben mag.

2 Diskussion

Bei der Beurteilung der Bedeutung bzw. Wichtigkeit einer Website ist die Linkpopularität die einfachste Methode, dabei werden alle auf diese Website verweisenden Links gezählt. Sie ist zugleich aber auch die Methode die am leichtesten manipuliert werden kann. So reicht es aus eine weitere Website mit mehreren tausend Links welche auf eine bestimmte Website verweisen auszustatten. Dann hätte die Zielwebsite eine dem entsprechend hohe Linkpopularität. Daher wird die Linkpopularität in ihrer einfachen Form nicht mehr zur Bewertung herangezogen (vgl.[1]) .

Die Domainpopularität bezieht bei der Bewertung die Anzahl der verschiedenen Domains mit ein, und stellt eine Verbesserung im Vergleich zu Linkpopularität dar. Hierbei muß zumindest für jeden Link eine eigene Domain vorhanden sein, so daß eine einzelne Website nicht mehr ausreicht um eine Manipulation begehen zu können. Die Domainpopularität kann durch ein Domainnetzwerk bzw. in Anlehnung an die Linkfarmen durch eine Domainfarm manipuliert werden, wenn auch der Aufwand größer ist als bei der Manipulation der Linkpopularität.

Eine Erweiterung der Domainpopularität stellt die IP Popularität dar. Da verschiedene Domains ein und dieselbe IP besitzen können. In der Regel ist so, dass unter einer IP mehrere Website und damit Domains erreichbar sind. Durch die Unterscheidung nach IPs

*Sascha Frank: E-mail:frank@faw.uni-freiburg.de

[†]Da die Texte der SL-Serie nicht in Stein gemeißelt sind, sind Änderung möglich bzw. ggf. nötig. Alle Rechte vorbehalten. Comments are welcome.

anstelle von Domains lassen sich Manipulationen mittels Domains die unter der gleichen IP arbeiten fast ausschliessen bzw. sie erreichen nicht das damit gewünschte Ergebnis. Eine erfolgreiche Manipulation wäre der durch den Einsatz eines Domainnetzwerkes möglich, bei der jede Domain eine eigene IP besitzt, hierbei kann es sich auch um fortlaufende IPs handeln.

Von der Funktionsweise her entspricht die C Netz Popularität der IP Popularität, mit dem Unterschied, dass es sich nicht nur um verschiedenen IPs sondern auch um verschiedenen C Netz handelt. Dies ist eine Verschärfung des IP Kriteriums wodurch Manipulationen durch Domainnetzwerken bzw. Domain Farmen vorgebeugt werden werden kann, da diese zum Teil fortlaufenden IPs besitzen bzw. das gleiche C Netz belegen. Die Anzahl an möglichen verschiedenen C Netzen liegt bei etwas mehr als 16 Millionen, so daß es genügend viele mögliche Quellen für Links gibt, auch wenn diese nur in kleinerem Umfang zur Verfügung stünden. Die Vorteile der C Netz Popularität liegen darin, daß zum einen ein bereits bestehendes Merkmal, die IP Adresse, zur Bewertung herangezogen wird und zum anderen darin das der Vergleich bzw. die Unterteilung in unterschiedliche Blöcke relativ leicht realisieren läßt.

3 empirischer Vergleich

Vor Beginn des Vergleiches definieren wir zuerst die Merkmale des Best Case bzw. Worst Case Szenarios:

Best Case

Jeder Link erfüllte alle folgenden Kriterien, d.h. der Domainname ist jeweils nur einmal vorhanden, jede IP ist nur einmal vertreten und stammt aus einem anderen C Netz.

Worst Case

Link stammen nicht aus verschiedenen Domains oder die IPs sind mehrfach vorhanden oder C Netze kommen mehrfach vor.

Wobei der Best bzw. Worst Case jeweils Extremwerte darstellen. Für diesen Vergleich wurden 200 verschiedene Webkataloge, welche sowohl kostenlos als auch frei von einer Backlinkpflicht waren, hinsichtlich der obigen Kriterien untersucht. Es handelt sich dabei um eine Erweiterung der Webkataloge die bereits in der Arbeit "Webkataloge - Quelle für qualitative Backlinks?" (s.a. [3]) verwendet wurden. Nicht betrachtet wurde die Linkpopularität aus oben genannten Gründen. Die Domainpopularität wurde nur der Vollständigkeit wegen aufgeführt. Da die Kriterien jeweils Verschärfungen des vorherigen Kriteriums darstellen, wäre es ausreichend nur das letzte und damit zugleich auch schärfste Kriterium zu betrachten die C Netz Popularität.

Die Untersuchung ergab folgendes:

	Domain Pop.	IP-Pop.	C Netze
Anzahl	200	180	147

Bei einem Vergleich zwischen den 50 Webkatalogen die dem Best Case entsprach und den 50 die dem Worst Case am nächsten kamen ergab sich folgendes:

	Domain Pop.	IP-Pop.	C Netze Pop.
Best Case	50	50	50
Worst Case	50	30	16

Trotz gleicher Domainpopularität zeigen sich deutliche Unterschiede zwischen den Gruppen hinsichtlich der IP und der C Netz Popularität.

4 Fazit

Da nicht bekannt ist in wie weit der Einfluß der jeweiligen Popularitäten auf die Gewichtung der Website aus Sicht der Suchmaschinen ist, können hierzu nur Vermutung aufgestellt werden.

Es ist anzunehmen, dass die einfache Linkpopularität keinen Einfluss mehr besitzt, die Domainpopularität nur geringen Einfluss hat, und das Hauptaugenmerk auf der IP bzw. C Netz Popularität liegt.

Weiter kann angenommen werden, dass verschiedene IPs bzw. mehr IPs besser sind als wenige bzw. gleiche IPs bei der Wertung der Links. Ähnliches ist für die C Netz Popularität zu vermuten.

Wie sich im Laufe der Untersuchung gezeigt hat, gibt es hinsichtlich der Popularitätskriterien deutliche Unterschiede zwischen den potentiellen Links.

Literatur

- [1] WIKIPEDIA: *Linkpopularität* — *Wikipedia, Die freie Enzyklopädie*. <http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Linkpopularität&oldid=40083072>. Version: 2007. – [Online; Stand 28. März 2008]
- [2] WIKIPEDIA: *Netzklasse* — *Wikipedia, Die freie Enzyklopädie*. <http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Netzklasse&oldid=44052536>. Version: 2008. – [Online; Stand 28. März 2008]
- [3] FRANK, Sascha: *Webkataloge - Quelle für qualitative Backlinks?* <http://www.informatik.uni-freiburg.de/~frank/Misc/Webkataloge.html>. Version: 2008. – [Online; Stand 28. März 2008]